

Kleine Anfrage

der Abgeordneten Ellen Demuth (CDU)

und

Antwort

des Ministeriums für Integration, Familie, Kinder, Jugend und Frauen

Flüchtlinge und Asylbewerberinnen und -bewerber in der Verbandsgemeinde Bad Hönningen

Die **Kleine Anfrage 3026** vom 27. Januar 2015 hat folgenden Wortlaut:

Ich frage die Landesregierung:

1. Wie viele Flüchtlinge und Asylbewerberinnen und Asylbewerber wurden im Jahr 2014 in der Verbandsgemeinde Bad Hönningen aufgenommen?
2. Wie viele davon sind Männer, Frauen, Kinder und welche Altersstruktur haben sie?
3. Wie viele Flüchtlinge und Asylbewerberinnen und Asylbewerber werden im Jahr 2015 für die Verbandsgemeinde Bad Hönningen erwartet?
4. Aus welchen Herkunftsländern stammen die Flüchtlinge und Asylbewerberinnen und Asylbewerber in der Verbandsgemeinde Bad Hönningen?
5. Wie sind die Flüchtlinge und Asylbewerberinnen und Asylbewerber in der Verbandsgemeinde Bad Hönningen untergebracht?
6. Welche Möglichkeiten haben Flüchtlinge und Asylbewerberinnen und Asylbewerber in der Verbandsgemeinde Bad Hönningen, Deutschkurse zu besuchen und Arbeitsgelegenheiten wahrzunehmen?

Das **Ministerium für Integration, Familie, Kinder, Jugend und Frauen** hat die Kleine Anfrage namens der Landesregierung mit Schreiben vom 23. Februar 2015 wie folgt beantwortet:

Zunächst weise ich darauf hin, dass der Landesregierung keine Informationen zu den jeweiligen Fragestellungen in der betroffenen Kommune vorliegen. Es wurde daher die betroffene Verbandsgemeinde um entsprechende Informationen gebeten. Die Rückmeldung hierzu ist nachfolgend dargestellt.

Dies vorausgeschickt, beantworte ich namens der Landesregierung die Kleine Anfrage wie folgt:

Zu Frage 1:

Es wurden im Jahr 2014 insgesamt 40 Flüchtlinge und Asylbewerberinnen und -bewerber aufgenommen.

Zu Frage 2:

Es wurden zehn Männer, zwölf Frauen sowie 18 Kinder im Alter zwischen eins und zwölf Jahren aufgenommen.

Zu Frage 3:

Für das Jahr 2015 werden zwischen 40 und 45 Personen erwartet.

Zu Frage 4:

Die Personen stammen aus Somalia, Eritrea, Afghanistan, Iran, Aserbajdschan, Syrien, Serbien, Armenien, Albanien und Tschetschenien.

Zu Frage 5:

Jede Familie ist in einer eigenen, voll möblierten Wohnung untergebracht.

Zu Frage 6:

Deutschkurse werden für Kinder außerhalb des Unterrichts nachmittags in den Grundschulen angeboten. Für die Erwachsenen werden Kurse durch die Kirchengemeinde in Bad Hönningen ehrenamtlich angeboten. Des Weiteren können diese in Neuwied Sprachkurse (Grundkurs) kostenlos besuchen.

Irene Alt
Staatsministerin